



Presseeinladung

Lange Wege der Deutschen Einheit

Gesellschaftliche Entwicklungen nach dem Systemumbruch 1989 / Pressekonferenz zum Online-Start eines neuen Online-Dossiers der Bundeszentrale für politischen Bildung

Im neuen Online-Dossier „Lange Wege der Deutschen Einheit“ (www.bpb.de/langewege) präsentiert die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb in umfangreichen Einzelbeiträgen die gesellschaftlichen Entwicklungen in der früheren DDR seit 1989. Themen sind u.a. der wirtschaftliche Zusammenbruch und Neuanfang in Ostdeutschland, Erscheinungsformen des Elitenwandels, Strukturprobleme des Arbeitsmarktes, Aussagen zur Lebenszufriedenheit und eine Analyse der gespaltenen Meinungsmuster in Ost und West. Ergänzt werden die Texte durch Grafiken und Tabellen sowie ein umfangreiches Glossar zur Deutschen Einheit. In den kommenden Monaten wird das Dossier noch weiter wachsen, geplante Themen sind u.a. Einkommensverteilung, politisches Interesse und Mitgliedschaft in Parteien sowie Partizipation von Frauen.

Die Beiträge sind Forschungsergebnisse von Wissenschaftlern des Sonderforschungsbereiches 580 der Universitäten Jena und Halle, die seit 2001 die gesellschaftlichen Entwicklungen nach dem Systemumbruch untersuchen und im bpb-Dossier ihre Ergebnisse nachzeichnen. Der Sonderforschungsbereich 580 unter Leitung von Prof. Dr. Everhard Holtmann ist weltweit der einzige sozialwissenschaftliche Forschungsverbund, der sich mit den Langzeitfolgen der Transformation einer vormals realsozialistischen Staatsordnung und Gesellschaftsformation systematisch und vergleichend befasst.

Anlässlich der Präsentation des Online Dossiers „Lange Wege der Deutschen Einheit“ laden wir Sie herzlich zur Pressekonferenz in die neuen Berliner Räumlichkeiten der bpb ein:

Termin: 24. August 2010, 11.00 Uhr

Adresse: Bundeszentrale für politische Bildung, Raum 4.24, Friedrichstraße 50 / Checkpoint Charlie, 10117 Berlin

Ablauf:

- Begrüßung durch Thomas Krüger, Präsident der bpb
- Vorstellung des Sonderforschungsbereichs 580 und des Dossiers durch Prof. Dr. Everhard Holtmann und das Forschungsteam
- Zeit für Ihre Rückfragen: Die Forschungsgruppe und das bpb-Redaktionsteam (Thorsten Schilling, Leiter Fachbereich Multimedia, Stephan Trinius, Online-Redakteur) stehen Ihnen gerne zur Verfügung

Wir bitten um Ihre Anmeldung unter: presse@bpb.de

Sollten Sie Interesse an einem Ansichtskapitel aus dem Dossier zur Vorankündigung haben, senden wir Ihnen dieses gerne per E-Mail zu.

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200

Fax +49 (0)228 99515-293

presse@bpb.de

www.bpb.de/presse